

## Mit Gender Mainstreaming zur Chancengleichheit

Vierwöchiger Onlinekurs in Kooperation mit der Führungsakademie Baden-Württemberg und dem Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg

Freitag, 14. Juni 2024 - Freitag, 12. Juli 2024

---

Der Ministerrat des Landes Baden-Württemberg hat beschlossen, das Konzept Gender Mainstreaming in der Landesverwaltung umzusetzen.

Ziel von Gender Mainstreaming ist es, Chancengleichheit als Leitprinzip in die tägliche Arbeit, in alle Routinen und Verfahren der Verwaltung zu integrieren. Für den Öffentlichen Dienst ist Gender Mainstreaming ein Instrument, mit dem sowohl interne Strukturen überprüft als auch externe Impulse für mehr Geschlechtergerechtigkeit gegeben werden können. Doch das Konzept eignet sich auch für andere Organisationen und Gruppen.

Was bedeutet Gender Mainstreaming für die eigene Arbeit und wie wird es konkret umgesetzt?

In diesem Kurs erarbeiten Sie wöchentlich ein Modul zum Thema, wobei Sie online von einer Tutorin begleitet werden. Darüber hinaus tauschen Sie sich mit anderen Teilnehmenden im Forum über Erfahrungen und Ideen aus.

Der Kurs ist praktisch angelegt, so dass Sie die erlernten Inhalte im eigenen Umfeld umsetzen können.

<b>Termin</b>	Freitag, 14. Juni 2024, 10:00 Uhr - Freitag, 12. Juli 2024, 13:00 Uhr
<b>Zielgruppe</b>	Bedienstete der Länder Baden-Württemberg und Sachsen sowie Beschäftigte in Kommunen und Interessierte
<b>Ort</b>	Onlineauftakt per Videokonferenz im Kursraum am Freitag, 14. Juni 2024, 10 bis 12 Uhr, danach Online-Phase bis 12. Juli 2024
<b>Referent:in</b>	Frau Birgit Opielka
<b>Kontakt</b>	Frau Martina Kaufmann / Tel.: 0711-164099-33 / E-Mail: martina.kaufmann@lpb.bwl.de
<b>Kosten</b>	35,00 €
<b>Hinweise</b>	Der Erhalt eines Zertifikats ist möglich.
<b>Seminar-Nr.</b>	<b>32/24/24 (Bei Rückfragen bitte angeben)</b>